

Auszug aus der Niederschrift über die 04. Sitzung der Bürgerschaft am 23.05.2024

Zu TOP: 9.9

Reinigung des Juri Gagarin Denkmals

Einreicherin: Fraktion DIE LINKE./SPD

Vorlage: AN 0061/2024

Frau Dr. Carstensen erläutert den Antrag.

Aus Sicht von Herrn Bauschke zeigen die eingereichten Fotos deutlich, dass eine Reinigung des Denkmals wohl mit erheblichen Kosten und erheblichem Aufwand verbunden wäre. Aufgrund dessen beantragt er die Verweisung des Antrages AN 0061/2024 zur Beratung in den Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung.

Herr Suhr hält eine Verweisung des Antrages zur Beratung in den Fachausschuss für wenig sinnvoll. Nach Vorliegen des Prüfergebnisses kann die Bürgerschaft entscheiden, wie sie mit dem Prüfergebnis umgeht.

Herr Dr. Zabel ist der Ansicht, dass der Antrag unzureichend formuliert ist. Die Fragen, die sich noch ergeben, sollten im Ausschuss geklärt werden.

Nach kurzer Diskussion verständigen sich Herr Suhr und Herr Bauschke auf die Formulierung des nachfolgenden Änderungsantrages:

„Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, *wie* das Denkmal von Juri Gagarin vor der gleichnamigen Schule zeitnah in einen ansehnlichen Zustand versetzt werden kann.

Dies soll insbesondere vor dem Hintergrund möglicher Kosten, Aufwand und zeitlicher Umsetzung geschehen.

Das Prüfergebnis ist dem Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung vorzulegen.

Aktuell ist das Denkmal durch Witterungseinflüsse sehr in Mitleidenschaft gezogen.“

Herr Bauschke teilt zudem mit, dass der Antrag zur Geschäftsordnung auf Verweisung in den Fachausschuss damit zurückgezogen wird.

Der Präsident der Bürgerschaft stellt den Änderungsantrag zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, *wie* das Denkmal von Juri Gagarin vor der gleichnamigen Schule zeitnah in einen ansehnlichen Zustand versetzt werden kann.

Dies soll insbesondere vor dem Hintergrund möglicher Kosten, Aufwand und zeitlicher Umsetzung geschehen.

Das Prüfergebnis ist dem Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung vorzulegen.

Aktuell ist das Denkmal durch Witterungseinflüsse sehr in Mitleidenschaft gezogen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2024-VII-04-1358

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 06.06.2024